

Deutschland liefert sie in flammenderer Vollendung wie ein Weihnachtsfest. Es wird eine Funktion erfüllt, mächtiger als die von Spanien im guten Dialekt in Genesland. Bellini & Co. brauen Substitutionsflamme? Bitte, nur zu befehlen: Berlin, Willemsstraße. Kommt sofort gratis und franco.

Wenn die Sachverständigen sind zum Teil unermittelte Bar-Baum, aber noch haben, so oder so, noch mit der Reparation von Zinsen zu tun, die langsam repariert sind?

Man stelle sich einmal vor: Nach dem deutsch-französischen Krieg hätte die Berliner Meierei, die von Frankreich verlangten Milliarden als barbarischen Kriegskrieg geachtet. Was würde man in Frankreich aus einem so willkommenen, von Feinde selber benötigten Waffe gemacht haben? Paris hätte die ganze Welt für sich damit gewonnen, was es die Weltmacht mit seiner umförmigen Erfindung gemacht. Deutschland stellt seine umförmigen Wagnisse der verlorenen Provinzen auf, Deutschland teilt den Gedank nicht in die Hände, wenn die andere läßt sich und überläßt sich. Wir haben's ja dazu. Kein Ausland, kein vernünftiger Italiener, der nicht verlegen würde, wenn ein Deutscher mit ihm nicht verdröhte Geschichte zu sprechen könnte. Mit ihm ist die Welt dem deutschen Geld nicht seine Schulden an Amerika bezahlt können, jetzt hebt er damit die Wra, so oft es ihm Spaß macht. So, soll er sich etwa mit Händen und Füßen dagegen sträuben, einzuflecken, was man ihm aufdrängt?

Das ist effektiv! Wir konnten nicht anders, so sagen sie mit dem Finger an der Nase. Das ist einmal eine Unwahrscheinlichkeit. Wenn selbst eine Waffensicht eine Begrenzung der Trönte, eine tolle Waffe verleihe, so brachte der sogenannte Schuldner nicht darüber hinaus einen Waffenschießer ausstellen. Das war wirklich kein Gebelnd. Aber das Geld ist so reich. Deutschland zahlt, zahlt, zahlt. Wer soll da im Ausland noch an dem Ende der Welt, die angeblich in diesem tollerrengeischen Lande umgehen?

Nur eine Frage: Wieviel Geld könnte mit dem finstern veränderlichen Geld eines einzigen Reparationskrieges gemacht werden? Die allerersten Spartei der neuesten Arbeitsbeschäftigung, die Abgehauen und Arbeitslosen müssen es fragen. Aber keine Regierung wird den Mut zu einer christlichen Antwort finden. Die Parteihaftigkeit löst es nicht zu. Das ist unsere Traur.

Wälfänder Wälfänder melden zur Innenfrage, daß die Anjurische Spontans erst zu Tagelagerung ungenügend den Wälfänder überreicht werden. Am nächsten treffe Spanien alle Maßnahmen, um mit ihnen Verbindeten die Angliederung Langens durchzuführen.

Nach einer Meldung aus Baltimore (U.S.A.) ist dort der italienische „Damer-Dor“ beschlagnahmt worden. Der 29-jährige, amerikanische Arbeiter heimlich habe an dem 29-jährigen, italienischen Arbeiter eine Erlaubnis von 17.500 Dollar, die für die Verpflegung und den Rücktransport der Auswanderer an Kosten aufgewandt sind.

Rücktransport der Truppen aus Marokko.

Am Sonntagvormittag fand unter dem Vorsitz des französischen Staatspräsidenten Doumergue in Paris ein Ministerrat statt, der sich hauptsächlich mit dem Verlauf und dem Ergebnis des Landesparteianges der Kadifalen in Bordeaux beschäftigte. Kriegsmilitärminister Painlevé berichtete, daß, nachdem die militärischen Operationen in Marokko beendet (1) seien, der Rücktransport der Truppen begonnen habe und etwa am 20. November beendet sein wird. Zu diesem Zeitpunkt werden die in Marokko verbliebenen Truppen auf ihren Heimstandort von 1921 zurückgeführt sein.

Von Hexenwerk und Zauberei im alten Niederfacheln.

Hinter beständigen Schriftrollen, Gedichtbüchern, Magiebüchern und Kirchenbüchern hat anno 736 der Arabistomus Tobias Seiler in seiner Amtsprobe und -arbeit. So eifrig wie seine Gesellen hatten, kann der Hebräer kaum folgen. Es Torontus sein Gemisch, ihn wieder und wieder zum Eien mahnt, ihn läßt die Arbeit nicht los. Bei dem padebentel Teil seiner Chronik ist er angefangen: Bernadina Tragica. Vor ihm stehen alle die fündigsten Kennzeichen, die nach Zauberei und Magie mit dem Teufel ihre rätselhaften Leben verwirklicht haben. Und unermüdet notiert er:

Es ist nicht genug, daß wir bloß andere allerhand betäubende Jutelle erzählt haben, welche sich in dieser Stadt von Zeit zu Zeit vertragen, sondern es führt uns auch der traurige Zeit zu einer recht grauerlichen Materie, da der Catanas auch selber kein Wert in denen Kindern des Unabens gehabt, und in es das allerzuerdredliche Väter der Jutelle war Anno 1543 ausgeführt. Es war eine Schulgenrau, die hieß Anna, und ward sie von denen Gerichten folgender Mithaten überführt, die auch sowohl vor, als nach der Verurteilung zugetrieben, welche in den Alten dieser Ordnung ersahet werden: Es hat dieselbe ein Bett gehalten, 2 Gulden wert. Deswegen eine Kanne. Vier Bogen, Mann Koppen, Martin Krüger hat sie Jutelle gemacht, was er aus dem Kamm zum Verber zur Zauberei genommen. Wora sie auch eine Guldin gebrauchet, welches alles zusammen gehalten, und die Suppe einem jeden auf den Kopf, mit in die Städte, das hat er selber, dem anderen 4 und dem dritten 3 betredet.

Welchen hat sie mit solchem Waller, das von Verberbeden und dem Kanne, mit nach der gegessen, gehalten, auch gehalten. Sie hat ihm

Die Leiden des besetzten Gebietes.

Eindrücke Dr. Bells von seiner Informationsreise.

Reichsminister Dr. Bell erklärte bei einem Interview in Köln über seine Eindrücke auf seiner Informationsreise durch das besetzte Gebiet:

Die Weile, die in Darmstadt begann, über Mainz nach Speyer und von dort nach Wiesbaden führte, von Wiesbaden aus in den Sünstruß, nach Kreuznach und in das oberrheinische Rheintal, von dort nach Trier und durch die Eifel nach Aachen, Düren und Guxhagen, war für mich, obwohl mir die Verhältnisse des besetzten Gebietes aus eigener Anschauung keineswegs unbekannt sind, äußerst instruktiv. Mehr als aus noch so ausführlichen schriftlichen Berichten gewinnt gerade der Reichsminister für die besetzten Gebiete aus persönlicher Fühlungnahme mit der Bevölkerung für seine Tätigkeit unerschöpfbare Anregungen. Ich brauche Ihnen wohl kaum zu versichern, daß ich nicht nach meiner Rückkehr nach Berlin in nächster Zeit darüber zu berichten werde, daß ich mit nur allzu beständigen Beschwerden und Wünschen des besetzten Gebietes, insbesondere in wirtschaftlicher Hinsicht, soweit wie nur möglich, erfüllt werden. Es ist eine bittere Tatsache, daß das besetzte Gebiet, das seit 1914 ununterbrochen

die schwersten materiellen und seelischen Opfer für das ganze deutsche Vaterland gebracht hat, auch heute noch am schwersten an diesen Opfern zu tragen hat. Es hat die relativ größte Zahl der Arbeitslosen und schwerer als anderswo kommt hier ein normales Wirtschaftsleben wieder in Gang, wenn nicht endlich tatkräftige Hilfe aus dem unbesetzten Deutschland kommt. So oft ich auch mit Vertretern der kommunalen Behörden, des Wirtschaftslebens und der politischen Parteien oder der Bevölkerung zusammenkam, immer wieder zeigte sich bei denselben Bild, das mich sowohl als Minister für die besetzten Gebiete wie als Sohn des Rheinlandes mit solcher Freude erfüllte, daß der bisweilen fast unenträglich schmerzigen Lage

hat niemand im besetzten Gebiet den Optimismus verloren,

Zum Abbruch der Koalitionsverhandlungen in Preußen.

Angesichts des Beschlusses der Deutschen Volkspartei ist die Lage jetzt so, daß auch in Kreisen der Regierungsparteien die Auffassung besteht, daß die Verhandlungen im Augenblick nicht weiter geführt werden können, um so mehr als der Beschluß der Deutschen Volkspartei auch nach der Informierung der Fraktion durch den Ministerpräsidenten Braun nicht revidiert worden ist. Wenn also etwa zu einem späteren Termin Verhandlungen über die Regierungsbildung in Preußen wieder in Gang kommen sollen, so könnte die Initiative dazu nicht von den Regierungsparteien ausgehen.

Anträge auf Verlängerung der preussischen Landwirtschaftskredite.

Im Preussischen Landtag ist folgender Antrag Dr. Windler (Dnt.) eingegangen:

„Zum November 1926 bis Januar 1927 sind nach uns gemeldeten Mitteilungen über 400 Millionen Anm. aus öffentlichen Mitteln stammende landwirtschaftliche Kredite fällig. Es besteht kein Zweifel darüber, daß die Rückzahlung aus dem geringeren Erlös dieser Summe ohne Unterstützungsmittel unmöglich ist. Wir beantragen

der Vorbeugung ist für den politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Wiederaufbau unseres schwerverwundeten Vaterlandes. Gewiß hofft das besetzte Gebiet auf die tatkräftige Unterstützung des unbesetzten Deutschlands — und ich möchte nur, daß diese Hoffnung nicht enttäuscht wird — aber es ist auch möglich, die eigenen Kräfte mit einzusetzen jenseit als möglich. Die Rheinländer, die in den trübsten Tagen die Treue zu unserem deutschen Vaterland bewahrt und willig alle Opfer auf sich genommen haben, verlangen auch heute vom unbesetzten Deutschland keine Opfer, an denen das künftige Deutschland vielleicht allzu schwer zu tragen hätte. Sie selbst wollen lieber

auch weiterhin Opfer auf sich nehmen, wenn es im Interesse des ganzen Deutschland ist. Ich weiß nicht, ob man diesen Opfern der Rheinländer sich jetzt im unbesetzten Deutschland auch Gehör gemüßigt hat. Wenn nicht, dann möchte ich an das unbesetzte Deutschland die herzlichsten Grüße, den Bewundern des besetzten Gebietes eine herzlichste Würdigung zuteil werden zu lassen.

Im besetzten Gebiet hat man Verständnis für die Politik der Verständigung mit Frankreich und billigt sie. Und noch eins: einen Separatismus gibt es im besetzten Gebiet nicht.

Dieser Tatsache sollte man namentlich anderwärts etwas mehr Rechnung tragen. Es ist für die treuen Rheinländer eine schwere Kränkung, wenn sie immer wieder von der „separatistischen Gefahr“ hören, die das Rheinland angeblich bedroht. Eine „separatistische Gefahr“ kann im Rheinland überhaupt nicht aufkommen, dafür sorgen die Rheinländer schon selbst, dazu brauchen sie keine Ermahnungen von außen, die mit den tatsächlichen Verhältnissen im besetzten Gebiet doch recht wenig vertraut sind. Meinen Gesamteindruck aus den Beratungen mit allen Städten und Wirtschaftsgruppen des besetzten Gebietes fasse ich dahin zusammen, daß ich mich eins fügte mit dem gesamten Rheinland in dem Bestreben, der rheinischen Bevölkerung zu ihrem Recht und zu ihrer Freiheit zu verhelfen.“

Der Gehehntwurf über Arbeitslosenversicherung.

Nachdem die Beratungen über den Gehehntwurf über Arbeitslosenversicherung im vorläufigen Reichswirtschaftsrat zum Abschluss gekommen sind, wird sich nunmehr der Reichsrat mit dem Entwurf beschäftigen. Die zuständigen Ausschüsse des Reichsrats werden am 22. Okt. mit den Beratungen beginnen.

1. auf die Preußenkasse einzuwirken, die Termine zur Rückzahlung der Kredite zu verlängern, unter Berücksichtigung der fälligen Steuertermine eine bestimmte Tilgungsplan für sämtliche Reichslandschulden aufzustellen.

2. die Rückzahlung des letzten Drittels bis nach der Ernte 1927 zu verzögern.

3. die Rückzahlung des letzten Drittels bis nach der Ernte 1927 zu verzögern.

„Anno 1621 den 7. Febr. ist verbrannt worden, daß die Hauptpunkte, deren dieses Zauberei Weib ist bedürftig worden, daß sie die Wälfenpauflische in einer Kanne Schale verbergen und den Teufel in Gestalt eines Kindes geheget. Sie hat aber dieses Weib dem ersten Richter verurteilt. Da sie aber zur Tortur gebracht, hat sie bekannt: Sie habe den bösen Geist vor sie halb Jahr von der Kormannischen bekommen, die hatte ihr den Teufel in einer Schuppe gebracht und vor 1 Laier und 3 Grotzen abgetrieben. Daraus hatte sie ihn gepfeilt, und ihn ihnen gehabt auf Wert in einer Lonne. Himmeln wäre er weggekommen. Er wäre auch Himmeln wie ein Fels gemorden. Das hat sie Weib, aber hat er auch gehalten. Solches Dinge mehr hat sie dem Kaiser ausgesaget, aber bald darauf alles widerrufen. Da sie aber nach Urteil der Juristen facultät zu Frankfurt nun anderemale zur Tortur gezogen worden, hat sie sich zwar anfänglich treulich bet und sich gehalten, und etliche Jahre ausgehalten, endlich aber hat sie in der Tüte heraus gebracht: Ihr Weib habe es ihr befohlen, zu widerrufen, hätte auch ausgegalt, daß er vor ihr ausschalten wollte. Er wäre auch solange bei ihr geblieben, bis ihr das Haar an gesundet und weggefallen worden.“

Den diesem Verlaufe und Tortur ist auch ein erschreckender Galas vorgegangen. Sie hat beimlich ein Messer auf ihr Lager gehabt, und sich damit 2 Wunden gegeben, in Meinung sich zu entleiben. Auf Betragen: Was hat sie das Messer herkommen? Das hat sie geantwortet: „Ich hätte es ihr Weib gegeben und gefragt: „Sie hätte sich nur damit entleiben, so fäme sie mit einmal von aller Wamit los. — So weit weiß es der Wörder von Anfang, bei solchen Kindern des Unablaubs, zu bringen.“

Endlich ist dieselbe, nach dem Urteil der Franz. Justiz, in Paris, in den norddeutschen Jahren, in die Wälfen mit Jungen gestrichen und lebendig verbrannt worden.

Seipel als Nachfolger Kamets?

Die Wiener Blätter beschäftigen sich in eingehenden Artikeln mit der Demission des Kabinetts Kametz. In den Nachrichten wird allgemein behauptet, daß es der Regierung gelungen sei, die Kontraktperiode für Oesterreich zwischen Oesterreich und dem deutschen Reich zu verlängern und herbeizuführen. Die Christlich-Soziale-Gesamtparteiung ist auf Diensttaugormitteln einberufen worden, um zu der Lage Stellung zu nehmen. Am Sonntagvormittag trat die gesamte deutsche Reichsparteiung zusammen, die sich ebenfalls mit der Demission Kamets beschäftigt. Man rechnete damit, daß die Wahl der neuen Regierung am Freitag dieser Woche stattfinden. Die Blätter bezeichnen als die einzigen möglichen Nachfolger Kamets den alten Bundeskanzler Dr. Seipel.

Ein böser Empfang für das neue Kabinet.

Der Bericht auf die Beamtenerhebung ist nach dem Sturz des Kabinetts von der österreichischen Beamtenschaft abgelehnt worden. Wie wir erfahren, werden die gleichen Forderungen auch dem neuen Kabinet überreicht.

Im Graflich (Alphons-Slavatski) hatten bei einem Turnfest 65 Haushälter ihre Häuser mit Fahnen in den deutschen Farben geschmückt. Jetzt sind an sie Strafmandate ergangen, nach denen sie hohe Geldstrafen zahlen müssen. Und das trotz deutscher Minister in der Prager Regierung!

Nach einer Erklärung des Ministerpräsidenten Mannofisch wird das bisherige unvollständige Kabinet wohl nicht mehr erneuert. Die Gehehntwürfe werden aufhören, da die Pflichten des Reichsrats befreit sind.

Die Mütter des früheren Kronprinzen Carol nach Rumänien und seine Wiedereinklung in die alten Rechte gibt in Bukarest als beschlossene Sache.

Das Urteil über den Bubikopf

ist ein Urteil über die Gepflegtheit des Haares. — So jugendlich und reizvoll ein gut gepflegter Bubikopf ist, so entstellend wirkt ein ungepflegter. Die wichtigste Grundlage der Bubikopfpflege ist die regelmäßige wöchentliche Haarpflege mit Pixavon. Pixavon gibt dem Haar lockere Fülle, schimmernden Glanz und den weichen Fall, der die weibliche Anmut und die stilvolle Eigenart jeder Bubifrisur ausmacht.



Keine der gewöhnlichen Alkalischen Seifen hat auch nur annähernd die Wirkungen von Pixavon. Bestehen Sie fest auf „Pixavon“ (nur in geschlossenen Originalpackungen, sowohl für die häusliche Haarpflege, wie auch für die im Friseursalon.)

Fordern Sie kostenlos von uns Anleitungen sowie Broschüren. LINGNER-WERKE Dresden

Deutsche Kultur in Schweden.

Die Schwedisch-Deutsche Vereinigung in Stockholm, die gegenwärtig rund 1000 Mitglieder zählt, hat für den internationalen Kulturkongress in Stockholm, der im nächsten Jahre in Stockholm abgehalten werden soll, eine Reihe von Beiträgen in Stockholm gewonnen, denen man sowohl in deutschen wie in schwedischen Kreisen Stockholm mit großem Interesse entgegenfieht, wie sich überhaupt in Schweden ganz allgemein wieder eine größere Vorliebe für die deutsche Kultur bemerkbar macht. Während der ersten Vortragsabende werden der Direktor des Museums für Völkerverständnis in Berlin, Professor von Le Cou, Gustav Fresenius, Thomas Mann, der frühere Reichsminister Dr. Bucher, der Gründer und Direktor des Deutschen Museums in München, Eggelsen von Minister, Professor Wilhelm von Schögl und Major von Parszow sprechen.

Fünfte Schulungswoche der Deutschen internationalen Studentenkonferenz.

Kom 17. bis 24. Oktober veranstaltet die Deutsche internationale Studentenkonferenz ihre fünfte Schulungswoche im spanischen Ort in Spanien, die von über fünfzig Studenten aus allen Teilen des Reiches besucht werden wird. Der Tagungsplan umfasst die Vorträge der Jn., Wälfen und Wirtschaftspolitik. Die Woche befindet sich in Betrieben, der den geschlossenen Willen der Jungaufsteiger zur Übernehmung der staatspolitischen Erziehung, Arbeit an der akademischen Jugend zum Ausdruck wird.

Anhang zum Studium in Ausland. Für die 13. September und 14. Oktober hochschulen haben sich zum beginnenden Studienjahr 25.000 Studenten zur Einschreibung gemeldet. Allein in Moskau liegen 15.000 Meldungen vor, während die Hochschulen nur auf die Aufnahme von 1000 Studenten eingerichtet sind. Im nächsten Jahr wird Anhang zu den naturwissenschaftlich-rechtlichen Hochschulen und Fakultäten.

Aus der Stadt Halle Eine Würstchengeschichte.

Unsere Leser haben es wohl noch von einer der letzten Stadtoberordnetenungen her in der Erinnerung: Nichts hat auf dem Provinzialstädte- tag in Halberstadt solchen Eindruck gemacht, wie die Halberstädter Würstchen. Wenn sie vom Stadtrat erzählten, dann standen lebhaftig, viel größer und dicker als sie in Wirklichkeit sind, die Halberstädter Würstchen vor ihren Augen, und von diesem Würstchenpunkt aus beurteilten sie die ganze Arbeit, die dort geleistet wurde.

Wir ahnen, die wir das Leben nicht vom Gesichtswinkel der Würstchen aus zu schauen gewohnt sind, wunderten uns darüber. Aber es muß schon seine Richtigkeit damit haben: Halberstädter Würstchen üben auf kommunalistische Deputierte eine geradezu magische Kraft.

Dafür ein Beleg aus Halles jüngster Lokalgeschichte:

Die allgemeine Ortskrankenkasse unterscheidet in der Reihe eine Halberstädterklasse. Wenn die rauch Jahressatz nicht wird geschlossen. Da kommen dann die hochmütigen Herren der Leistung, machen Inventur und tragen die Bestände ihrer ordentlich in ein Buch ein, ehe man sie nach Halle zurückführt.

Aber die Würstchen, die Halberstädter Würstchen!

Wie sie die Bestände aufnehmen, sehen sie ein paar Dofen Halberstädter Würstchen. Da war es nordost, wobei sie in Halberstadt auf dem Stadtrat. Im Sa sind die Dofen offen. Wasser brodelt über dem Feuer, und eben will man sich als kommunalistischer Würstchenverkäufer etablieren, da — macht einer der Herren nicht mit. So ein Buchhabenmensch, so ein Eigentumsfanatiker!

Nun kucken auch die anderen. Aber die Würstchen brodeln ja schon im Topf. Ein Salomo findet einen Ausweg: „Wir bezahlen sie!“ Und dann ging das „Acheln“ los. Es wurde geschäftig, eifriger wie auf dem Provinzialstädte tag.

Nur daß die betreffenden Herren diesmal der Defensivtät keinen Tätigkeitsbericht erstatteten.

Amstlicher Wetterdienst.

(Nachdruck nur mit Genehmigung der Thüringischen Landeswetteranstalt Weimar.)
Sonderdruck: Tagblätter für heute, trocken und kühl, nachts hellere Frostperiode.

Wöchentliche Wetterbericht. 17. 10. 9 Uhr, abends 18. 10. 7 Uhr morgens. Barometrische Höhe: 753.8 mm. Lufttemperatur C. 6.8. 3.1. Rel. Feuchtigkeit 82. 76. 74. Wind: W. 1. W. 1. Richtung der Zeitspanne ist 17. 10. 17.5 C. Nimmern in des Wind: vom 17. 10. 18. 10. 17.5 C. Niederdruck: am 18. 1. 7.12 m. mercur 6.0 mer.

Burgweihe in Wettin.

Nach trübem, regnerischen Tagen brachte der Sonntag überraschend schönes Wetter. Über 3000 Personen luden von Halle nach Wettin, wo wehende Fahnen sie begrüßten. Die ganze Stadt war besetzt, man sah auch die lässlichen Farben. Bei halb zwei Stunden hatte die Bahnhofsstation von Halle nach Wettin gehauert, weil die Straße Wallwitz-Wettin für so lange Sonderzüge nicht eingerichtet ist und mit je drei Maschinen in zwei Abteilungen geladen werden mußte. Auf der Bahnhofstraße am Ufer der Saale versammelten sich die Teilnehmer am Fest. 4000 Anwesende, unter anderem die Verbandsmitglieder mit Jungbo und Krügervereinsmitglieder mit

über 200 Fahnen

ordneten sich zum Festzug. Auch 50 Radfahrer hatten sich angeschlossen. Vor Beginn des Festzuges hielten Hauptmann Gnabe, Kapitän Ehrhardt, Oberstleutnant Zücker und Hauptmann Zücker in kurze Ansprachen. So dann legte sich unter den Klängen der Weisen von 4 Kapellen und 12 Trommlertrups der Festzug in Bewegung. Einige schöne Festwagen, der eine als Königin auf Wagen, ein Getreidewagen und ein Wagen mit Spitzentloppeltruppen luden im Zuge mit.

Mittlerweile hatten sich im Burghof die Ehrengäste eingefunden. Es waren u. a. erschienen Prinz Heinrich Ernst von Sachsen, der jüngste Sohn des ehemaligen Königs, als Vertreter des Hauses Wettin, Graf Wüthgen, Graf zu Waldburg-Montau, Admiral v. Trotha, Generallandchaftsdirektor v. Trotha, Oberpräsidialrat Breuer als Vertreter des Oberpräsidenten, Geheimrat Professor Sado & Sado die Gäste durch die Burg und zeigte die Neubauten.

Der Burghof war mit Lannengrün geschmückt, alle Augenwender waren damit bedeckt. Überall zeigte sich die Güte von dem, was mit verhältnismäßig geringen Mitteln die Weisterrhand Sado & Sados geleistet hat.

Um 11 Uhr begann der Aufmarsch im Burghof. Vier Herolde ritten dem Zuge voran, dann folgten chemische Kanoniere, Jäger und Kürassiere in Uniform. Rechts und links der Tribüne für die Gäste nahmen die Fahnen Aufstellung. Zwei Filmmobile waren eifrig bei der Arbeit. Unter den wüthigen Klängen der Musikfelleiter sagen die Festlichkeitsherren an den Ehrengästen vorbei. Die Delegierten der einzelnen Verbände blieben in dem nicht allzu großen Burghof.

Gegen 1 Uhr ergriff Konrad Dr. Lehmann das Wort zur Begrüßungsrede. Als Vorsitzender des Thüringisch-Sächsischen Gesellschafsvereins hieß er die Anwesenden willkommen. Er wies darauf hin, daß es nicht gelte ein panem et circos Fest zu feiern. Großes und Wichtiges müßte noch erblühen. Der Redner gab einen Überblick über die Geschichte der Burg Wettin und kennzeichnete die Verarmung, in die viele für die Geschichte so wertvolle Stätte geraten sei. Die Gebäude waren zerfallen oder

zu Stellungen und Holentasternen umgewandelt. Dem Untergang geweiht war ein tauendjähriges Schloss deutscher Kultur. Der Thüringisch-Sächsische Gesellschafsverein zur Erhaltung der Denkmäler unseres Vaterlandes hat nun nach einem Jahre arbeitsreicher Vorbereitung dem bewährten Kenner der deutschen Burgen, Geheimrat Professor Sado & Sado, mit der Wiederherstellung der Burg betraut. Kürtig, umhätig und energisch sei man ans Werk gegangen, trotzdem die Mittel knapp waren. Dr. Lehmann dankte allen Vereinen und Korporationen, die sich hilft reich bewiesen hatten und betonte den Ausschluß aller politischen Bestrebungen bei der Wiederherstellung der Burg. Ein Heim und eine Erholungsstätte soll sie sein. In der Denkmal deutscher Vergangenheit. In ihrem Museum sollen geschichtliche und kulturelle Erinnerungen aufbewahrt werden.

Nach dem Gange des Festes stimmte an mit hellen hohen Klang sprach Geheimrat Professor Sado & Sado als Leiter des Baues begrüßte auch er die Festgäste. Wie einst reißige Knappen durch den Burghof schritten, so lägen auch heute wieder junge Deutsche durch seine Räume. Wir richten wieder auf, was die Nachlässigkeit vergangener Jahrhunderte hat zerfallen lassen. Überall werden die alten Burgen vor dem Verfall gerettet. In ihren Mauern lebt noch der Geist der Ritter. Was hier begonnen wird, ist nicht nur die Wiederherstellung einer Burg, das Werk ist symbolisch für unser Denken und Sinnen, symbolisch für die Wiederaufrichtung des Deutschen Reiches. Aber jeder muß zu dem Werke helfen. In diesem Sinne übergebe ich jetzt die Burg mit der Mahnung: Die Burg Wettin erhebe wieder, wir geloben es!

Nachdem Herr Lebe im Namen der Jugend gesprochen hatte, sagen die Scharen unter klingendem Spiel in die Stadt, wo alle Gassenfüßen überfüllt waren. In fünf Gassenkanonen hatte man für die Hunderten geschloß. Im Großen Schwärzung führten Mitglieder des Sächsischen Stadttheaters „Wallensteins Lager“ auf und Professor Dr. Hahn geleitete ein Langspiel. Bis in die Räume hinauf kletterten die Zuschauer.

Abends um 8 Uhr war die Halle. Licht erhellte ein strammer Regen ein. Aber er konnte die Begeisterung über das schöne Fest nicht mehr beeinträchtigen.

Der Leiter der Kommunalkant.

Die Girozentrale in Magdeburg hat bis zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung des Vertrages mit der Stadt Halle betr. Errichtung einer Kommunalkant die Leitung der Stadtkant zunächst als Treuhänder übernommen.

In die Leitung der Kommunalkant ist Herr Direktor Hauschild von der Kommunalkant Gertrud, Amtsgericht der Girozentrale Magdeburg, betraut worden.

Von 7200 auf 4900.

Rückgang der Erwerbslosenfiguren.

In erfreulicher Weise hat sich in den letzten Wochen die Zahl der Erwerbslosen vermindert. Vor acht Wochen betrug sie 7200, jetzt nur noch 4900. Selbstverständlich ist das immer noch eine Zahl, die eine Fülle von Not in sich schließt, aber die Besserung ist doch nicht zu verkennen. Unterstützungsberechtigt sind 3600.

Die Erntearbeiten haben manchem Beschäftigung gebracht, ebenso hat der Tiefbau eine große Anzahl Erwerbsloser aufnehmen können. In der Metallindustrie sind leider die Verhältnisse noch immer schlecht. Viele Metallarbeiter haben Arbeit in anderen Berufen annehmen müssen. Am schlimmsten liegen die Verhältnisse für die stillenlosen Angestellten, für die Handelsgeschäfte, Techniker usw.; sie sind schwer unterzubringen und für so manche Beschäftigung, die für den Handarbeiter taugt, nicht zu verwenden.

Verwundert sei, daß das Lenamwerk in ganz besonderem Maße dazu beigetragen hat, die Zahl der Arbeitslosen hier und in den Nachbargebieten zu verringern. Dank der Erweiterungsbauten, die dort vorgenommen werden, haben eine große Zahl Leute auf dem Werk oder den Baubetrieben eingestellt werden können.

Der Schatz im Bett.

Zu manche Eheleute haben die Gewohnheit, wenn sie auf längere Zeit ihre Wohnung verlassen, ihr Geld und ihre Wertgegenstände ins Bett zu legen. Es finden aber die Diebe leicht; denn auch Diebe sind Menschen und können menschliche Gewohnheiten.

Gestern ist durch solche Unvorsichtigkeit einer Familie in der Ludwig-Wüthgen-Straße erheblicher Schaden entstanden. In der Abwesenheit der Bewohner brang ein Dieb in die Wohnung ein. Er durchsuchte alle Kammern, und da ihm keine Festbindungen nicht in der Nähe von Wämmen brachten, robbierte er auch eingehend die Betten. Die Sache lehnste sich 400 Mark wurden tein. Der Spitzdieb ist noch nicht ermittelt.

Nachdem schon vor einigen Tagen aus dem Vortagen eines Hauses eine Palme gestohlen war, boten gestern Nacht Diebe aus einem Vorgarten in der Hofstraße eine 30-Jahre alte, sehr wertvolle Festpalme.

Krankenhausbauten der Provinz Sachsen.

Die von anderer Seite vertretene Meinung, daß die Provinz Sachsen infolge des Anwachsenden der Zahl der Geisteskranken acht neue Krankenhäuser baut, ist nicht richtig. Wie wir von zuverlässiger Stelle erfahren, sind vier größere und ein kleinerer Bauplan für die Aufnahme von Geisteskranken im Bau; sie bilden Teile von schon bestehenden Krankenanstalten und werden 260 Betten erhalten.

SEDER, DRITTE RAUCHER

einer 5 Pf. Zigarette

RAUCHT OVERSTOLZ

Die Entwicklung einer einzigen Marke vom STANDARD-TYP ihrer Preislage war nur dadurch möglich, daß der Raucher die Qualitätsvorteile der Overstolz erkannte.

Der verwöhnte Raucher, der bei besonderem Anlaß eine teure Zigarette raucht, hat Overstolz zur täglichen Verbrauchszigarette erwählt, denn er schätzt an ihr den reinen Geschmack edler mazedonischer und kleinasiatischer Tabake, den er sonst nur in teuren Zigaretten findet.

Die große Raucherschicht, deren Mittel es nicht erlauben, mehr als 5 Pf. für eine Zigarette auszugeben, empfindet mit Freude, wie sehr sich das Qualitäts-Niveau dieser Preislage gehoben hat.

Es soll uns eine besonders angenehme Aufgabe sein, durch weitere Verbesserungen unserer Overstolz jedermann zum VERWÖHNTEN RAUCHER zu machen.



Die volkstümliche Zigarette

Haus Neuburg
O.H.G.

Robbers Theater.

Auch in der zweiten Monatshälfte ist die Direktion ihrem Prinzip, Präzision zu betreiben, treu geblieben. Vor allem liegt wieder die Bapern genannt, deren unermüdlicher Sumor lebend...

Die Herkunft des Menschen im Lichte der modernen Rassenlehre.

Ueber dieses Thema sprach der bekannte Jurist Dr. med. K. Reinhardt in einem Vorleser dem Zweigverein Halle-Nord des Evangelischen Bundes veranstalteten Lichtbildvortrag am Freitagabend im dichtgefüllten Gemeindegewand...

Kapitel eine Berliner Tragikomödie.

Das 38. Jahresfest bezieht die evangelische Stadtmittion, Gedächtnisfeier Weidenplan 5, am Sonntag, dem 24. Oktober.

Mus der Urchristengemeinde.

Die evangelische Frauenhilfe von St. Ulrich veranstaltet am Montag, dem 1. November, im roten Saal des Stadtmittelhauses von 10 bis 7 Uhr einen Saal...

60 Jahre Vaterländischer Frauen-Verein.

Wie der Vaterländische Frauen-Verein Halle entstand.

Der kurze, blutige, siegreiche Krieg des Jahres 1866 war zu Ende. Wir überall in Preußen, so hatte man auch in Halle gewollt, zunächst Störungsmittel aller Art, Wäpfe, Verbandmaterial und Instrumente, die von den Verwundeten...

So können wir wohl mit Recht und Recht die eigenen Gründungs- und Jubiläumstage der Vaterländischen Frauenvereine Halle in das Kriegsjahr 1866 verlegen, wo sich die Frauen und Jungfrauen der Stadt...

Traversenfläche unserer Gemeinde nicht nehmen lassen. Gaben bezuglichen oder zu sammeln, die zum Verlust nur den obenangenannten guten Zweck kommen lassen.

Frauen, die nach dem Friedensschluss zu D a m e n s e n s e n n a m e n g e n a n n t w a r e n, die Aufzucht, an ihren Wohnorten Zweigvereine zu bilden, die sich in enger Gemeinschaft dem Hauptverein in Berlin anschließen sollten.

So werden beim 60jährigen Jubiläum des hallischen Zweigvereins, das am 1. Dezember 1926 gefeiert werden soll, gewiss alle Kreise der Bevölkerung freudigen Anteil nehmen und ihre Herzen und Hände öffnen, auf daß der Hallenabteil...

dann über die großartige Dolomitenstraße über Corina ins Vulkaria, und über den Brenner nach Innsbruck zu gelangen. Der Vortragsabend wird ebenfalls die Schönheit des Landes zu schildern wie seine deutsche Kultur und die großen Ungerechtigkeiten, die dort wider alles Völkerecht...

Theater, Beiträge und sonstige Veranstaltungen. Max Reinhardt, Deutsches Theater in Berlin...

Klassisches Mite Beinhalt. Es sei nochmals auf das morgige, stattfindende Konzert dieser Pianistin von internationalem Ruf hingewiesen.

Das Geserrot. In diesem gewaltigen Fortfilm wird der Bau der ersten amerikanischen Ueberlandeleisenbahn geschildert. Es ist das Hoheziel der Arbeit und eine Verherrlichung des tüchtigen Menschengeistes, der in zugewandten Kämpfen die Ueberstände der Natur überwältigt.

Robbinsen im Wintergarten, Rogeburger Straße. Morgen, Dienstag, den 26. Oktober, findet eine große Robbinsen Nacht statt.

Werrinusschiffchen

Werrinusschiffchen sind, werden unter dieser Woche zum nächsten Werrinusschiff am 25. Oktober, die Halle aufgegeben.

Hausfrau: Haben Sie denn das Spinnwebgewebe nicht gesehen, Mimma? Waschen Sie es sofort weg!



Das neue Dienstmädchen: Ach, ich dachte, das gehört zu Ihrem Radio!

Quantum und Verlag: Conto, Petrus, Gesellschaft m. b. H., D. D., Deut. Conto, Gesellschaft m. b. H., D. D., Conto, Gesellschaft für den europäischen Markt.

Schützen Sie sich bei Brandausbruch durch Wintrich Feuerlöcher. Deutsche Feuerlöcher-Fabrikantenall Wintrich & Co., Bensheim i. H. Hessen.

Hausfrau Bitter. Vom Glück ein Schlüsser, der Hausfrau Bitter! Edmund Schaal, Halle (Saale), Berühmter, 7. Fernr. 33301.

ZUCKERKRANKEN. Dr. Caspary's Avenal, das zugleich die Toleranz für Kohlenhydrate sehr erhöht. Fabrikant in H. B. Nach der zweiten Flasche war ich schon ausserordentlich.

Tauchen Sie feine Leinen im LUX-Bad auf und nieder ohne zu reiben. Die heutigen zarten Leinenstoffe verlangen keine raue Behandlung und scharfe Mittel.

40 Mops. 40 mild, 40 stark. 100 Deiliters-Salzherrige vollst., zart und weiß. 100 Deiliters-Salzherrige vollst., zart und weiß.

Chiffre-Anzeigen. sind zwar an die Allgem. Zeitg. zu richten, doch muß auch auf dem Umschlag oder der Postkarte die besondere Chiffre-Nummer deutlich enthalten sein.

Damenhüte Motoren. Eine Sendung eleganter Hüte in Feinfilz und Samt, neueste Mode, sind wieder eingetroffen. Verkauft zu billigen Preisen.

SEIFENFLOCKEN. SUNLICHT MANNHEIM. Die heutigen zarten Leinenstoffe verlangen keine raue Behandlung und scharfe Mittel.

Hausfrau Bitter. Vom Glück ein Schlüsser, der Hausfrau Bitter! Edmund Schaal, Halle (Saale), Berühmter, 7. Fernr. 33301.

Damenhüte Motoren. Eine Sendung eleganter Hüte in Feinfilz und Samt, neueste Mode, sind wieder eingetroffen. Verkauft zu billigen Preisen.

Damenhüte Motoren. Eine Sendung eleganter Hüte in Feinfilz und Samt, neueste Mode, sind wieder eingetroffen. Verkauft zu billigen Preisen.

SEIFENFLOCKEN. SUNLICHT MANNHEIM. Die heutigen zarten Leinenstoffe verlangen keine raue Behandlung und scharfe Mittel.

Deutsch-französische Kaliberhandlungen.

Wahung November Vertretung des grünen Beteiligtes? ...

Wirtschaft und Behörden.

Der Gefellige Abend der Industrie- und Handelskammer.

Der diesjährige Gefellige Abend der Industrie- und Handelskammer am Sonntag in den drei ...

Neben 500 Reichstagsabgeordneten haben wir noch 2500 Abgeordnete in den Bundesparlamenten.

Das Gedächtnis an die Minister, und Diäten an die Abgeordneten bezahlt werden, ist nicht von ...

Steuer- und Verfassungsfragen.

Herr Dr. Wolf führte eine folgendes aus: 'Ich erachte es nicht für unbedenklich, das jeweilige ...

Die Haussteuer, ursprünglich eine Zwecksteuer, ist eine Finanzsteuer geworden, die man nicht mehr los wird, solange nicht Preußen auf eine andere finanzielle Grundlage gestellt wird.

Es ist ein Umbau des Einkommensteuerrechts notwendig, die Einkommensteuer muß in einer bestimmten Relation zur Gewerbesteuer stehen. Die Wirtchaft der Handelskammer bei der Gewerbesteuer hat sich bewährt und muß erhalten bleiben.

J. G. Farben-Standard Oil.

Was einem Unternehmen über das Bergbauvergehen. Professor Bergius aus Heidelberg, der Erfinder des ...

Well-Insulin - Deutsches - Besondere Bericht.

Von aufrichtiger Seite erklärt man, daß am 27. Oktober ...

30.5 Mill. Reich Verlust bei November Käufe.

Auf das Geschäftsjahr 1925/26 ergibt sich ein Verlust in Höhe von 30,5 Mill., um den sich der Verlust vom ...

1325 Erlasse sind im verflochtenen Jahre auf die Finanzämtern herausgegeben.

Die Arbeitsnehmer verlangen 'Parität' in den Bundesparlamenten. Parität hat überall bei einem ...

Verfügbare Barkausgleich.

Heute haben wir Gemeinden, auf die das Wort zutrifft, die vertriebenen das Geld, es gibt aber auch Gemeinden, die bei diesem ...

Die Arbeitsnehmer verlangen 'Parität' in den Bundesparlamenten.

Parität hat überall bei einem Arbeitsnehmer in den ...

Die Bekämpfung des Metallhandels zum Teil noch über Auftragsmangel zu klagen hat.

Der Metallhandel ist nicht zu verkennen. Der ...

Die Zerstörung W. Albert Brandt in Leipzig.

Die Zerstörung W. Albert Brandt in Leipzig, im ...

Neue Verlesung.

Am Sonntag, am 14. d. M., wurde die ...

Der Hingebung hat mit Wirkung ab 14. d. M.

Die ...

Vorkehrer der Berliner Börse vom 18. Oktober

Table with multiple columns listing market data for various stocks and bonds, including prices and changes.

Berliner Börsenkurse.

Table with multiple columns listing stock market data for various companies, including prices and changes.

Die Notierungen für Aktien und Anleihen verstehen sich in Reichsmark für 100 Reichsmark.

Table with multiple columns listing market data for various stocks and bonds, including prices and changes.

Wirtin Ludwiga Wucherers, des 1. Präsidenten der Kammer, der die bewundernswürdige Fähigkeit besessen habe, die ...

Der preußische Handelsminister

Dr. Schreiber, Halle, das Wort zu einem Dank namens der Güte. Er äußerte sich ebenfalls ...

Schwächer.

Berlin, 18. Oktober (Eig. Drahtmeldung).

Da sich verächtlichste Realisationslust bemerkbar macht, ist die Börse bei etwas ruhigerem ...

Berlin in Berlin kosteten den 16. Oktober

Table with multiple columns listing market data for various commodities and goods, including prices and changes.

Berliner Produktentabelle vom 16. Oktober.

Table with multiple columns listing market data for various products, including prices and changes.

Berliner Schiedsgericht vom 16. Oktober.

Table with multiple columns listing market data for various commodities and goods, including prices and changes.

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

Modenschau

am **Dienstag**, den 26. u. **Mittwoch**, den 27. Okt. 1926
nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr **im Thalia-Theater**

Persönlich Mitwirkende u. a.:

Hanni Weiss
Paul Heidemann
Erich Kaiser-Titz

ca. 20 meist preisgekrönte Mannequins

First-class-music

Dur nummerierte Plätze 3,50, 2,50, 1,50, 1,- Mark
Sichern Sie sich sofort Ihre Plätze
Karten an der Kasse unseres Hauses,
nach auswärts per Nachfrage
Eintabungs-Karten werden nicht versandt

Eugen Freund & Co.

Halle a. d. S., Leipziger Strasse 5, Fernsprecher Nummer 26865

Stadt-Theater Halle

Sonntags, abends 8 Uhr
Der Wildschütz
Singspiel, abends 8 Uhr
Das Weib im Purpur

Walhalla

Tel. 28385
Dir. Paul Bühnen
Täglich 8 Uhr
Gespielte des Leipziger Operettenhauses
(früh. Neues Operetten-Theater) in vollst. neuer Ausstattung an Dekorationen u. Kostümen
1001 Nacht
Große Operette in 3 Akten. Musik v. Johann Strauß, Preisverm. M. 60 an

Textbücher

zu den Aufführungen im Stadt-Theater sind zu haben in der **Bücherstube der Allg. Ztg.** Rannischstr. 10 Tel. 2466.

Justus in modis
Custus Homarus
Schauspiel 8, 2.30.31

Wohnmöbel

Diverse Geben, nur halb milt. Or. Märkerp. 24.

Konzertdirektion Heinrich Nothmann

Saal der Loge zu den 3 Bögen, Paradeplatz
Dienstags, den 19. Okt., abends 8 Uhr

Klavierabend von Alice Landolt

Bach: Italien Konzert,
Liszt: Sonate h-moll,
Beethoven: Sonate op. 2 Nr. 3C-dur
Chopin 12 Étüden, op. 25
Hamburger Fremdenblatt: Alice Landolt, eine ausgezeichnete Pianistin, deren Einführung in den deutschen Konzertsaal sich noch Arthur Nikisch hat entgegen sein lassen ihr Erfolg in Hamburg war vollkommen.

B-theater-Flügel. Vertr. Alb. Hoffmann
Kart. Nr. 3, 2. 1.50, 1 M. h. Heier, Nothmann

Parkett

Fußboden liefern
Gebr. Bethmann
Möbelfabrik Halle (S.)

Bücherei

des Vereins für Volkswohl
Salzgaulestr. 2.
Anstelle für Jedermann von 11 bis 8^{1/2}, 4^{1/2} bis 7 Uhr bzw. Dienstag und Freitag 6 bis 8^{1/2} Uhr.
Lethgebücher für ein Buch auf 3 Wochen 10 Pfg.
Über 12000 saubere Bände jeder Richtung für alt und jung.

Wirklich guten Rum und Arrak

gegen Erkältungen kauft man am besten bei
BREHMER NACHF., HALLE
Obere Leipziger Str. 43

Gewinn-Listung
1. Klasse 28. Preis-Geld. (254. Preis.)
Klassenlotterie

Was jede gezeigte Nummer nach zwei gleich hohe Gewinne gefällen, und zwar je einer auf die Zehn stückiger Nummer in den letzten Ziffern 1 und

Ohne Gewähr Nachdruck verboten
Es wurden Gewinne über 60 Mark gezogen
2 Gewinne zu je 10000 Mk. 16729
4 Gewinne zu je 3000 Mk. 69869 11431
4 Gewinne zu je 2000 Mk. 12904 12276
2 Gewinne zu je 1000 Mk. 31686
12 Gewinne zu je 800 Mk. 98979 99331 228517
2282669 228104 331867
26 Gewinne zu je 500 Mk. 4866 69650 91192
109273 111977 238726 246636 250533 264253
278330 320273 328236 328368
116 Gewinne zu je 200 Mk. 10508 11209 20817
32517 32520 42010 55387 57579 58143 67889
69861 79200 80292 91728 92702 102793 111889
118016 133235 140913 171140 180043 188370
188613 190528 194796 209148 211771 212248
216146 218683 229436 248548 250723 261974
266324 268553 278740 287480 296787 298109
298326 299798 278114 278241 278669
281608 288115 295847 303613 307382 308812
318638 321740 322158 326778 343369
252. Gewinne zu je 120 Mk. 6602 9083 9325 9539
11470 14662 14906 14703 20184 26748 27749
28433 29251 30819 32411 40136 40566 42924
50977 56889 59518 61015 62387 66798 70714
71953 71880 77619 77888 85011 87649 83373
88827 90581 96889 97468 98946 103140 103296
105653 105836 108065 110342 112659 120244
123145 123159 125287 127243 128544 132360
141895 142855 148847 147039 149129 152657
156279 160396 163165 163359 163435 166439
166116 167812 170168 176704 182191 182533
183885 190502 195864 201621 203184 206453
209417 17344 200393 216704 229931 226159
229852 230028 231448 231798 236408 238807
241781 242734 246136 251191 252822 256488
258553 260778 267019 268724 273631 276367
282541 288332 289804 270446 271639 278367
27933 27941 284136 289923 289703 289847
290016 294174 294287 296880 299410 301315
303180 311925 313254 316108 324188 326249
330447 338697 338416

2. Ziehungstag 31. Oktober, vormittags
Es wurden Gewinne über 60 Mark gezogen
2 Gewinne zu je 5000 Mk. 32111
2 Gewinne zu je 2000 Mk. 274371
8 Gewinne zu je 1000 Mk. 61560 144156 19736
8 Gewinne zu je 800 Mk. 108215 233971 306498
347082

20 Gewinne zu je 500 Mk. 58040 118194 146279
189271 208794 263885 286130 298737 326951
327651
106 Gewinne zu je 200 Mk. 1183 1989 11373
13950 24300 29215 32309 47056 48803 62224
76181 81895 83893 92036 92410 105267 119488
120722 122010 128267 128373 132301 147569
148838 152462 156000 166296 188477
200333 214360 217514 248076 268728 288386
277443 278127 278340 277063 283111 289748
289846 289722 289720 305449 305449 315116
316878 332998 335085 342811 343817 345405
358288 358288
4710 7018 10016 10689 1200 851 1283 1487 3219
31480 41519 41562 41914 44012 44414 47401
53950 53880 53877 57193 51106 51283 71262
73768 81873 82615 92835 83964 96616 93789
96518 96708 96891 99974 105615 106134 107320
107853 109009 109957 113382 114654 114827
122895 124877 126016 130389 132907 136581
137384 140000 143089 150120 157128 157421
157719 158154 159050 169390 173913 174308 178700
183475 186883 187389 199500 204016 207102
208232 213304 212443 223212 224107 236998
232474 238469 234786 238223 238478 239898
241895 242297 245183 250045 253856 256893
260601 261316 261857 266079 266128 267089
267920 268001 268446 268981 272226 276161
277451 277714 281780 283775 286736 288451
288816 300828 301508 304118 304839 309061
312254 313798 314582 316822 321233 315116
316357 318924 317446 321915 327878 329384
330612 332609 333361 338913 339598 340921
340929 343124 346349 347789

Die Staatlichen Lotterieleinnehmer.

Frenkel, Grosse Steinstrasse 14.
Lemann, Grosse Steinstrasse 19.
Roge, Moritzwinger 7.

Wintergarten

Magdeburger Str. 66
Morgen Dienstag, 19. Okt. 1926, abdt. 8^{1/2} Uhr
im Spiegelssaal
Grosse Modenschau
unter Mitwirkung erster
Berliner Firmen und prämiierter Mannequins.
Reklamependen.
Prämiierte Waache
der Firma Warschauer & Kierski Berlin
wie beliebt ich jung und schön
Eintritt einloch! Steuer M. 1.50. Vorverkauf! Café am Büfett
Tischbestell. rechtz. erb. Fernruf 26810/11

NAUMANN & CO.

Färberei und Chem. Reinigung

Fabrik: Jacobstraße 39, Fernruf 283.24
Läden in Halle (S.): Landwehrstr. 8 (acht) u. Geiststr. 18
Obere Steinstr. 54-55 (gegenüber Viktoria-Apothek)
Laden in Merseburg: Burgstraße 12

Wir färben und reinigen Damen-, Herren- u. Kinder-Garderobe

schnell - preiswert - gut

Sie sparen bis 100%
Präparat Dr. Farmer-Garnel
Ausmerzbuben
Überreines Tabak hergestellt. Statt
100 Stk. 100 Stk. M. 6.-, 30 Stk. Ausnahmepreis nur M. 20.- per Stück gegen Nachn.
H. Behrens-Bambula v. 50 Pfg. p. Pfd. an. Ger.: Zurückk. Preisliste anm. Dr. Beckmann, Zig.-Fabriken, Bann 130



Billige Böttcherei

1. Aus grau gebläute Km. 4.00, halbbreite Km. 4.-, weiße Km. 3.-, bejete Km. 6.- und Km. 7.-, oausenmische Km. 8. und Km. 10.-
2. Die Core Km. 12. u. 14.-, Bierbrau
konstant gelber gegen Radkadm. Mit
Linsens- und Röhrengeh. Gewebst
Zackel. Jedes St. 193 B. Witten, 200mer

Wir tragen Bicycle



Zum Schulanfang empfehlen wir:

Bleyle's gestrickte Knaben - Anzüge

Sweater - Pullover
Sportwesten - Hosen
Mähdchen - Kleider,
Beinkleider usw.
zu Listenpreisen in großer Auswahl!
B. Schnee Nachfolg.
A. F. Ebermann
Halle a. d. S. Gr. Steinstr. 84.

Erklärung!

Am 10. Oktober verschied gänzlich unerwartet mein Vater der Begründer der Firma:

Friedrich Wilhelm Springer

Steinsetzmeister und Tiefbauunternehmer
Gegründet 1896
im Alter von 60 Jahren.
Durch seinen großen Fleiß u. großes Können, war es ihm in 30 Jahren, seit Gründung seines Betriebes, gelungen sich die Zufriedenheit in Bezug auf Ausführung von Steinsetz- und Tiefbauarbeiten in hiesigen u. auswärtigen Industriekreisen u. w. zu sichern.
Da ich als gesetzlicher Vertreter meines Vaters und im Auftrage meiner Mutter unter obem genannten Namen das Geschäft bez. den Betrieb in unveränderter leitmachnischer Weise weiterführe, wird es auch lereu rhu mein größtes Bestreben sein, zur Zufriedenheit meiner Auftraggeber weiterhin zu arbeiten und mir des Vertrauens, das meinem Vater bisher entgegen gebracht wurde, ebenfalls zu erwerben und zu sichern.
A m m e n d o r f, den 14. Oktober 1926.
Ergebenst
Friedr. Wilhelm Springer
Steinsetzmeister und Tiefbauunternehmer
W. Springer jun.

Eine billige Ausgabe:

Theodor Storms sämtliche Werke

in herrorragender Ausstattung.
6 Bände in einem Band gebunden.

Mit einem Kupfertiefdruckbild und sechs farbigen Bildern. In Ganzleinen mit farbigem Rückenbild und Goldtitel.

Preis nur 6,50 RM.

Verlang nach außerhalb gegen Vorein
zahlung des Betrages nebst Porto
1. Zone 0,40 RM., 2. Zone 0,50, ober
unter Nachnahme.

Bücherstube der Allgem. Zeitung

Rannischstraße 10. Tel. 24664

Aus der Heimat

Staatliche Polizei im Eisfeldtal.

München. Aus der Stadteroberungsvermittlung ist folgendes zu berichten: Die schon einmal von der Tagesordnung abgesetzte Feststellung und Entlastung der Lagerbestände für 1924 wurde ebenfalls fertig. Der Magistrat weigerte sich, weiter zu den Feststellungen des Rechnungsprüfers Stadl. ...

Neuer Münzenfund.

Tehm. Während erst vor kurzem in der Großpöhrstraße alte Münzen gefunden wurden, sieht man bei den Ausgrabungsarbeiten auf dem Keimort vor der Föhnenfabrik wiederum auf einen Topf mit Gold- und Silbermünzen aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges. ...

Milchpreisbefreiung.

Wiedlisberg. Anfolge Herabsetzung des Butterpreises wird der Preis der losen Milch auf 26 Pfennig und der Strohsmilch auf 28 Pfennig festgesetzt.

Die unerschöpflichen Schätze des Harzes.

Bad Grund. Auf Wunsch der Stadteroberung hat Grund, die auf Erweiterung der bekannten Zehrer Tropfsteinhöhle und vermehrten Wasseranfall zu ihrem Neubauarbeiten ...

Die deutschen Corps ihren 2400 Toten

Einweihungsfeier des Ehrenmonuments auf der Rudelsburg.

Bad Hain. Noch niemals seit Bestehen des S. K. S. C. B. hat das alte Soldat an der Saale eine so riesige Menge derer in seinen Mauern gesehen, die seinen Namen mit Holz auf der Wand geschrieben haben. ...

Unter den Klängen zweier Musikkapellen ergoch sich dieses Meer von bunten Männen, Frauen und leuchtenden Fackeln durch die Straßen der Stadt, wo die ganze Einwohnerschaft trotz des leichten Regens ...

noch ungerührt in einem großen Zuge unter dem ganzen Harz hin. Von der Reudorfer Silberhütte bis Garzeder bis in das Grander Tal, wo am 15. bis 19. Jahrhundert der Welt ...

Staatliche Feindschaft zwischen Hauswirt und Mieter. Schwanebeck. Ein Drama ereignete sich Freitag nachmittag auf dem Hofe des Sattelmachers Karl Jenlein, Dörfert. ...

90 Mark Pacht je Morgen! Barchwitz (Altmark). Die zur Partei gehörenden, auf der Auerdorfer und Eichengraben Feldmark gelegenen Ackerstücke wurden meist-

maßen angelegten Monument, das einen stehenden Mann zeigt, der die Hand auf ein Schwert legt. ...

Nachdem als Vertreter des augenblicklichen Vorsitzenden ...

Der Abend laut über die Berge, Waldmann Hammen auf und das Deutschlandlied sang inachtvoll über den weiten Raum. ...

fielend verpackt. Für den preussischen Morgen wurde 80, ja sogar 90 Mark geboten. ...

Neuer Verkehrsverband.

Frankenhäuser. In einer Versammlung der Bürgermeister von Alstedt, Frankenhäuser a. Saale, ...

Feuer in einer Großschlerei.

Hersberg a. S. Nachts brach in der großen Bau- und Möbelschlerei der Gebrüder Thiemann ein Brand aus, der das ganze Werk bis auf den Grund in Asche legte. ...

Weinbau-Tagung.

Hamburg. Im Hindenburgpalast des „Ratsellers“ fand eine Tagung der Hauptlandwirtschaftsamtler Berlin statt, und zwar die dritte Tagung der Jahrestagung für Weinbau. ...

Durch ein Kästchen in den Tod.

Blintendorf (Thür.). Nach Beendigung seines Dienstes an der Eisenbahn half der Streckenarbeiter Karl Gruber in Blintendorf seiner Ehefrau beim Unterbringen der auf dem Felde gemieteten Kartoffeln. ...

.. wahrhaft stärkend

Kathrein's Malzkaffee. Das köstliche Inhaberküchens Aroma des karamellierten „wahren Kathrein's“ ist einzigartig und wohlschmeckend nach Herz und Nerven. — Der Gehalt macht's!

Millionär ohne Geld.

Der Roman einer Wette. Von C. Phillips Oppenheim. (Copyright 1926 by August Scherl & Co. m. b. H. Berlin.)

Wir haben eben noch Zeit zum Essen und zu einer glücklichen Abende! Sie lachte, halb stöhnend, halb verzagt, und wanderte mit ihm nach Druyn Lane. ...

„Warum nicht?“ hat er. „Sind Sie nicht Amerikaner? Jetzt geht es dir ein wenig leichter als mir; in ein paar Monaten ist es leicht umgeteilt.“ Sie sah keine Hand haben, dass sie nicht so liegend, die Hände auf die gegenüberliegende Mauer gestützt. ...

Montague legte die Feder hin. Im nächsten Augenblick jedoch heulte er vor Schmerz auf, als er wieder auf die Seitenfläche gehen wollte. ...



Sportfreunde halten die Spitze.

Sämtliche Spiele der 1. Klasse sind ausgetragen. Nur knappe Resultate, 1. Klasse und Jugend.

Der reichliche Regen der Vortage stand wie ein Gespenst den Sportlern vor Augen. Und trotzdem waren die Spielplätze durchweg in annehmbarer Verfassung. ...

Sportfreunde - Borussia 3:2 (3:0).

Der Punktspiel am Reichsturm hielt das, was man sich vorher von ihm verprochen hatte. Den ersten 20 Minuten wurde eine Spielbegrenzung von solcher Artung beobachtet, die wurde...

Der Saalepauker nahm seinen Gegner von Anfang an sehr ernst und legte ein äußerst flottes Tempo vor. Dabei grüßte Energie und Schicklichkeit. ...

Halle 96 - Wader 1:2 (1:1)

zu einem bis zum Aufbruch recht spannenden Kampf. Sofort nach Aufbruch liefen die Waderbatter...

Jawohl! - VfL Werburg 1:1 (1:0).

In der Westfalen Delibühne Straße lieferten sich beide Mannschaften einen hartnäckigen Kampf. ...

Wien kurz nachdem eine Glanzleistung. Seiner Sache gewiß, in seinen Entscheidungen und eierisch gegen die Spieler war Böttger (96) als Unparteiischer.

Sp. 89 Werburg - Sp. 88 Halle 0:1. Nachdem die 98er Reserve für die Uebertragung des Tages gelost und 99 mit 0:1 beide Punkte hatte überlassen, betrat beide...

Sportsmann sein, heißt Charakter sein!

Erkenntnis heißt. - Wehe, wenn sie losgelassen. - Etwas vom „objektiven“ Herrn Vereismeyer. -

Hierher Wehe ist es möglich, so sogar wahrscheinlich, daß du fragst einen Vereismeyer, wenn er einmal einem Sportler angetroffen.

Haben Sie schon einmal einen Vereismeyer gesehen? Nein? Das konnte ich mir denken. ...

Wie meinen Sie, das Behinden des Torwärters ist verboten? Nein, ganz und gar nicht. ...

Was man nicht tun darf, das ist die Unparteilichkeit. ...

„Ja, ja! Ich spreche heute und erhalte mir ein Zeitungsblatt. ...

„Nein, wissen Sie, Ihr Bericht ist heute glänzend. ...

Rampf im allgemeinen offen. Hier verhielt sich Bredel, drüben Grauert eine lobwürdige Sache. ...

Die Reserven.

Jawohl! - VfL Werburg 4:2. Die Reserven spielten 4:2 für VfL Werburg. ...

Borussia - Sportfreunde 1:1 (1:0). Wir viel Glück konnten hier die Weichen im Unentschieden herausheben, während die Borussia...

99 Reserve - 98 Reserve 5:4. ...

1. B-Klasse.

Nach dem vielen Regen der letzten Tage hatte weitgehend am Sonnabend und Sonntag der Wettergott ein Geschehen, und so konnten zum Glück die angelegten Verbandsspiele reiblos zu Ende geführt werden. ...

Freunde - Werburg 1:1. Mit dem knappen Erfolg Resultate brachte Werburg auf eigenem Platz die Punkte unter dem Zeichen...

Mannschaft - Olympia 2:2. Auch hier zeigte sich, daß Mannschaften sich zu einer Ausdauer im Kampf zu zeigen. ...

Jugend-Fuß- und Handball.

Die reichlichen Niederschläge in den letzten Tagen haben die Spielplätze aufgeweicht, es liegen daher...

Jawohl! - VfL Werburg 1:1 (1:0). Die Rotweissen enttäuschten angenehm, sie haben aufeinander die Punkte...

Nach Sportfreunde 1:1. Landstein einen einbruchsvollen 7:0-Zieg über Mannschaften 1. - Wader 2. ...

Freunde - Werburg 1:1. In beiden Spielen die Punkte auf eigenem Platz im Freundschaftsspiel den Gästen...

Freunde - Werburg 1:1. In beiden Spielen die Punkte auf eigenem Platz im Freundschaftsspiel den Gästen...

Die Reserven.

Jawohl! - VfL Werburg 4:2. Die Reserven spielten 4:2 für VfL Werburg. ...

Borussia - Sportfreunde 1:1 (1:0). Wir viel Glück konnten hier die Weichen im Unentschieden herausheben, während die Borussia...

1. B-Klasse.

Nach dem vielen Regen der letzten Tage hatte weitgehend am Sonnabend und Sonntag der Wettergott ein Geschehen, und so konnten zum Glück die angelegten Verbandsspiele reiblos zu Ende geführt werden. ...

Freunde - Werburg 1:1. Mit dem knappen Erfolg Resultate brachte Werburg auf eigenem Platz die Punkte unter dem Zeichen...

Mannschaft - Olympia 2:2. Auch hier zeigte sich, daß Mannschaften sich zu einer Ausdauer im Kampf zu zeigen. ...

Jugend-Fuß- und Handball.

Die reichlichen Niederschläge in den letzten Tagen haben die Spielplätze aufgeweicht, es liegen daher...

Jawohl! - VfL Werburg 1:1 (1:0). Die Rotweissen enttäuschten angenehm, sie haben aufeinander die Punkte...

Nach Sportfreunde 1:1. Landstein einen einbruchsvollen 7:0-Zieg über Mannschaften 1. - Wader 2. ...

Freunde - Werburg 1:1. In beiden Spielen die Punkte auf eigenem Platz im Freundschaftsspiel den Gästen...

Freunde - Werburg 1:1. In beiden Spielen die Punkte auf eigenem Platz im Freundschaftsspiel den Gästen...

Kongress der deutschen Luftspitzer.

Im Rahmen der Großen Volkspolizei-Ausstellung in Berlin finden auch die polizeilichen Beobachtungsorgane der deutschen Luftspitzer, die in der Form eines Kongresses...